

Was tun, wenn eine Leuchtstofflampe zerbricht?

HINWEIS: Die von einer zerbrochenen Leuchtstofflampe freigesetzte Quecksilbermenge ist so gering, dass eine Gefährdung der Gesundheit im Allgemeinen nicht besteht (Quelle: Umweltbundesamt, Deutschland, 2011).

- Lüften Sie ca. 15 Minuten und verlassen Sie und alle anderen Personen solange den Raum.
- Vermeiden Sie Schnittverletzungen und Hautkontakt. Ziehen Sie z. B. Einweghandschuhe an.
- Verwenden Sie keinen Handfeger. Kehren Sie Scherben und Lampenreste mit einem Karton zusammen.
- Sammeln Sie kleine Splitter und Pulver mit feuchten Papiertüchern oder Klebeband auf.
- Verwenden Sie einen Staubsauger erst nach der zuvor beschriebenen Grobreinigung. Reinigen Sie danach die Bodendüse mit feuchten Papiertüchern. Entsorgen Sie Staubsaugerbeutel und Feinstaubfilter im Restmüll, außerhalb geschlossener Räume.
- Entsorgen Sie stark verschmutzte Textilien. Reinigen Sie leicht verschmutzte Textilien grob, z. B. mit Klebeband. Waschen Sie die Textilien anschließend in der Waschmaschine.
- Sammeln Sie alle Lampenreste, Splitter, Pulver in einem luftdicht verschließbaren Gefäß. Entsorgen Sie diese Abfälle bei einer Sammelstelle für Altlampen.
- Entsorgen Sie alle Reinigungsutensilien und Einweghandschuhe im Restmüll außerhalb geschlossener Räume.
- Lüften Sie den Raum nach dem Aufräumen noch einige Zeit.
- Waschen Sie Ihre Hände.

HINWEIS: Weiterführende Informationen zum Thema Lampenbruch finden Sie auf der Internetseite des deutschen Umweltbundesamtes: <http://www.umweltbundesamt.de>